



REV

Regionaler
Entwicklungs-
Verband
Mürzzuschlag

Energie = MZ²

Zukunftsenergien für den Bezirk Mürzzuschlag

Der Bezirk Mürzzuschlag wurde als eine von insgesamt nur 37 'Klima- und Energie-Modellregionen' Österreichs ausgewählt

Unter dem zukunftsweisen- den Titel „Energie = MZ²“ hat der Regionale Entwicklungsverband Mürzzuschlag (REV) ein Projekt beim Klima- und Energiefonds eingereicht, und der Bezirk Mürzzuschlag wurde als eine von 37 österreichischen Regionen ausgewählt, um den Bezirk als „Klima- und Energie-Modellregion“ zu positionieren. Österreichweit werden dafür 2,6 Millionen Euro vom Klimafonds zur Verfügung gestellt.

Projektleiter Jochen Graf vom REV betont: „Mit diesem Programm wollen wir nicht nur die Energieunabhängigkeit der Region fördern, sondern auch Signale für ein Umdenken in Richtung nachhaltiger Energieversorgung

setzen und Wertschöpfung in die Region zurückholen“.

Ziel der ersten Projektphase, die vom REV durchgeführt wird, ist die Erstellung eines regionalen Energiekonzeptes, in dem die Stärken und Schwächen in der Energiepolitik der Gemeinden des Bezirkes Mürzzuschlag erhoben werden. Dabei werden alle öffentlichen Gebäude auf Sparpotentiale untersucht und die regionalen Potentiale von erneuerbaren Energien ausgelotet.

„Es ist uns aber auch sehr wichtig, dass die privaten Haushalte der Region von Anfang an eingebunden werden, indem sie mittels Fragebogen zu energierelevanten Themen

befragt werden. Auch diese Ergebnisse der Haushaltsbefragungen werden in die regionale Energiestrategie fließen und sollen in einer zweiten Projektphase von einem „Kli-

ma- und Energie Modell-Regionen-Manager“ (m/w) in die Praxis umgesetzt werden“, erklärt die Geschäftsführerin des Regionalen Entwicklungsverbandes, Andrea Steiner.

Jochen Graf (l.) und Andrea Steiner vom REV

